Wandern und aktiv sein in Herzogenaurach

Natur pur direkt vor der Stadt: Dank der Lage im Aurachtal findet man bei uns eine intakte Naturlandschaft direkt vor den Stadttoren. Erkunden lässt sie sich ganz entspannt zu Fuß - gut markierte Wanderwege in verschiedenen Längen bieten sich für abwechslungsreiche, entspannte Touren an.

Wer es sportlicher mag, kann auch eine der sieben Laufstrecken durchs Stadtgebiet oder den Nordic-Walking-Track durch den Dohnwald erkunden. Dort findet sich übrigens auch der Fitness-Track: Über Stock und Stein geht es hier, und verschiedene Sportgeräte laden zum Ausprobieren ein.

Wanderwege in und um Herzogenaurach

Mühlenweg um den Dohnwald

Vorbei an Mühlen und Karpfenweihern führt der Weg rund um den Dohnwald, ein rund 184 Hektar großes Waldgebiet im Westen von Herzogenaurach.
Die Tour beginnt am Parkplatz am Ende der Ansbacher Straße. Meist am Waldrand entlang führt die Strecke an Weihern vorbei und schließlich hinunter ins Aurachtal, wo der Reiterhof Hessenmühle, die Lenzenmühle und die Eckenmühle liegen. Ein

Fitness-Track mit fünf Stationen bietet zum Abschluss der Tour Gelegenheit, Fitnessübungen auszuprobieren.

Weglänge: 8 km
Gehzeit: 2,5 Stunden
Wegbeschreibung als GPX-Datei

Durch den Steinbacher Wald

„Achtung, Reiter!“ – dieses Verkehrsschild am Weg weckt in Pferdefans sofort freudige Erwartungen. Vom Startpunkt am Ende der Ansbacher Straße aus geht es zunächst aber zwischen Wäldern und Feldern nach Dondörflein mit seiner fränkischen Dorfwirtschaft. Parallel zur Straße folgt man dem Weg ins nahe Höfen, wo das Highlight der Route wartet: Vorbei am Reiterhof mit Alpakas geht es auf den Wald zu und links an dessen Rand entlang. Steinbach liegt auf der Strecke, bevor man kurz vor der Schleifmühle links Richtung Startpunkt abbiegt.

Weglänge 8 km
Gehzeit 2,5 Stunden
Wegbeschreibung als GPX-Datei

Idyllische Natur ganz nah

Am Ende der Ansbacher Straße startet der Rundweg, der am Waldrand entlang und zwischen Feldern hindurch führt. Vor Steinbach wird die Straße überquert, im Ort geht es zunächst links, dann entlang einer Wohnsiedlung durch ein Tal, bevor der Weg rechts zur Schleifmühle abzweigt. Die Straße und der Schleifmühlbach werden überquert.
Nach einer idyllischen Waldpassage liegt der Bauernhof Galgenhof mit Pferden an der Strecke. An der Aurach entlang und dann durch den Park gelangt man zurück zu den Weihersbachanlagen mit Einkehrgelegenheit.

Weglänge 7,5 km

Gehzeit 2,5 Stunden
Wegbeschreibung als GPX-Datei

Zwischen Grün und Green

Ausgangspunkt ist der Parkplatz an der Ansbacher Straße. Diese wird überquert, es geht durch die Beethovenstraße und dann links ab. Über die Straße Burgstaller Weg erreicht man den Fußweg nach Burgstall, dem die Route folgt. In Burgstall gibt es Gelegenheit zur Stärkung. Zwischen den Anlagen des Golfplatzes verläuft der Weg bis zu einer Abzweigung nach rechts, dann geht es am Waldrand entlang. Vorbei an Fischweihern gelangt man nach Hauptendorf, das durchquert wird. Stillgelegte Bahngleise geleiten zurück in die Stadt, wo der Weg zusammen mit der Tour „Grün 3“ verläuft.

Weglänge 9 km
Gehzeit 3 Stunden
Wegbeschreibung als GPX-Datei

Rundweg im Birkenbühl

Die Tour, die überwiegend auf ebenen Wegen durch Mischwald führt, startet am Wanderparkplatz an der Verbindungsstraße Hammerbach- Beutelsdorf, die überquert wird. Wer nach ca. 1,5 Kilometern dem Steigerwald-Radweg nach links folgt, gelangt nach Obermembach mit Einkehrmöglichkeit (insg. ca. 2 km). Der Weg Nr. 1 überquert anschließend erneut die Straße. Ein Abstecher zur Fachklinik Herzogenaurach ist möglich. Dafür geht es links ab, vorbei an einer Madonnenfigur mit Ruhebank. Nach Unterquerung des Hans-Ort-Rings ist die Klinik nach 1,4 km erreicht. Auf demselben Weg gelangt man zurück.

Weglänge 7 km
Gehzeit 2 Stunden
Wegbeschreibung als GPX-Datei

Familientour zum Lindenhof

Ideal für Familien ist diese Route nicht nur wegen der bequem begehbaren Wege, sondern auch wegen eines besonderen Zwischenstopps. Vom Wanderparkplatz an der Straße Hammerbach-Beutelsdorf aus geht es rund 400 Meter nach Westen, dann links ab und zwischen Feldern, vorbei an Fischweihern, über Welkenbach nach Hammerbach, wo der Erlebnishof Lindenhof mit seinem kleinen Zoo und familiengerechten Freizeitangeboten wartet. Ein Stück weiter bietet sich ein Rastplatz mit Tisch und Bänken für eine Pause an. Hier befindet sich ein Wanderparkplatz als alternativer Startpunkt. Weiter geht es am Waldrand entlang, bevor man ein kurzes Stück weit der Straße zum Ausgangspunkt folgt.

Weglänge 7 km
Gehzeit 2 Stunden
Wegbeschreibung als GPX-Datei

Weiher & Fachwerk

Vom Startpunkt am Wanderparkplatz geht es rund 400 Meter zur Straße Hammerbach-Beutelsdorf, der die Route ein Stück folgt, bevor sie Richtung Süden abbiegt. Naturnah geht es durch den Wald, dann am Waldrand entlang auf den Flugplatz Herzogenaurach zu. Einen Kilometer weiter ist die Altstadt von Herzogenaurach mit ihren Fachwerkhäusern und zahlreichen Einkehrmöglichkeiten erreicht. Ein Stück geht es an der Aurach entlang, dann am Wiwa-Weiher vorbei und schließlich nach links, um der Radwegebeschilderung zu folgen, die von hier bis nach Beutelsdorf führt. Nun verläuft der Weg kurz an der Straße, bevor es, vorbei an Fischweihern, nach links in den Wald geht. Am Waldrand wird nach rund 3,5 Kilometern der Ausgangspunkt erreicht.

Weglänge 12,4 km

Gehzeit 4,5 Stunden
Wegbeschreibung als GPX-Datei

Von Dorf zu Dorf

Vom Startpunkt am Rathaus in Tuchenbach geht es zunächst über die Hauptstraße in die Herzogenauracher Straße. Am Ortsende biegt die Route links ab. Wenig später folgt nach Überqueren der Landstraße ein idyllischer Abschnitt am Waldrand und durch lichte Kiefernmischwälder, vorbei an mehreren Weihern. Der Ort Höfen wird durchquert; bis Dondörflein verläuft der Weg parallel zur Straße. Zuerst in westlicher, dann in südlicher Richtung geht es zwischen Feldern, Wiesen und Wald über Zweifelsheim Richtung Puschendorf. Am Golfplatz biegt die Route abermals ab. Streuobstwiesen säumen den letzten Abschnitt zurück nach Tuchenbach.

Weglänge 10 km
Gehzeit 3 Stunden
Wegbeschreibung als GPX-Datei

Fernwanderwege via Herzogenaurach

Durch Herzogenaurach bzw. die Umgebung von Herzogenaurach führen außerdem zahlreiche Fernwanderwege.

Bethang - Wanderweg in der Metropolregion

Ein neues Wanderzeichen mit drei pinkfarbenen Kreisen und dem verdichteten Gebiet von Nürnberg, Fürth und Erlangen auf hellgrünem Untergrund - das ist der Bethang-Wanderweg. Bethang klingt erstmal ungewohnt. Das Wort setzt sich aus Teilen von NürnBErg, FürTH und ErlANGen zusammen. Mit dem 130 Kilometer langen Bethang-Weg nach einem Konzept des

Nürnberger Künstlers Karsten Neumann realisiert der Fränkische Albverein eine neue Attraktion entlang der Grenzen der drei mittelfränkischen Großstädte.

Länge: 131,7 km
Wegbeschreibung: Bethang-Rundwanderweg
Karte: Bethang

Von Höchstadt a. d. Aisch nach Neuburg a. d. Donau (Main-Donau-Weg)

Der Main-Donau-Weg besteht aus vier unabhängigen Wanderrouten, welche die beiden Flüsse Main und Donau verbinden. Die Rangau-Linie verläuft von Eltmann nach Neuburg an der Donau und ist etwa 277 Kilometer lang. Für die 231 Kilometer lange Strecke von Höchstadt a.d. Aisch nach Neuburg an der Donau ist der Fränkische Albverein zuständig. Dieser Teilbereich führt über Herzogenaurach.

Länge 231,2 km
Wegbeschreibung Fernwanderweg Main-Donau-Weg

Von Schwabach nach Höchstadt a.d. Aisch (Blauschrägkreuz)

Der mit einem blauen Schrägkreuz markierte Rangau-Ostweg führt von Schwabach über Münchaurach, Buch und Weisendorf nach Höchstadt a.d. Aisch.

Länge 64,2 km
Wegbeschreibung Fernwanderweg Rangau Ostweg

Von Fürth nach Bad Windsheim (Blaustrich)

Der mit einem blauen Strich markierte Aurach-Weg führt von Fürth über Hauptendorf und Herzogenaurach weiter über Emskirchen nach Bad Windsheim. Hier bietet sich der Besuch des Fränkischen Freilandmuseums an.

Länge 64,0 km
Wegbeschreibung Fernwanderweg Aurach-Weg

Von Schwabach nach Weisendorf (Rotpunkt)

Der mit einem roten Punkt markierte Wanderweg führt von Schwabach über Burgstall und Herzogenaurach nach Weisendorf.

Länge 51,0 km
Wegbeschreibung Fernwanderweg Rotpunkt

Von Erlangen nach Uehlfeld (Blaupunkt)

Der mit einem blauen Punkt markierte "Schneider-Scheumann-Weg" führt von Erlangen über Dechsendorf, Untermembach und Reuth weiter nach Uehlfeld

Länge 30,6 km
Wegbeschreibung Fernwanderweg Schneider-Scheumann-Weg

Von Höchstadt a.d. Aisch nach Herzogenaurach (Grünpunkt)

Der mit einem grünen Punkt markierte Weg führt von Höchstadt über Großenseebach und Obermembach nach Herzogenaurach.

Länge 20,6 km
Wegbeschreibung Fernwanderweg Grünpunkt

Fränkischer Marienweg

Seit dem Frühjahr 2021 durchzieht der Fränkische Marienweg auch das Erzbistum Bamberg für den Bereich Ober- und Mittelfranken mit über 1.100 km. An den bisher 900 km langen Unterfränkischen Marienweg im Bistum Würzburg angeschlossen, ist der Fränkische Marienweg nun gut 2.000 km lang. Er verbindet 90 Wallfahrtsorte und die Wanderregionen Spessart, Rhön, Haßberge, Steigerwald, Frankenwald, Fränkische Alb und Fränkische Schweiz. Damit ist er der längste Wanderweg Deutschlands.

Wegbeschreibung
Fränkischer Marienweg
Fränkischer Albverein - Weg Nr. 233

Links

Tourismusverband Franken

Naturpark Steigerwald

Fränkische Schweiz

VGN-Tour von Siegelsdorf nach Herzogenaurach

Downloads

Wanderkarte

Seite drucken
Seite speichern